



### **Wanderer, Musiker und Sänger**

(kgc). Hans Günter Bernsmüller wurde 1930 in Wuppertal geboren, lebte Zeit seines Lebens in der Hauptstadt des Bergischen Landes. Schon früh kam er mit der Musik in Berührung: seine Mutter war Pianistin, sein Onkel Kapellmeister. Er selbst spielte jahrelang in der Mandolinen-Konzertgesellschaft Wuppertal Gitarre. Auch seine Frau, die ihm zwei Kinder schenkte, ist Musik und Gesang zugetan.

1968 ist Hans Günter Bernsmüller als zweiter Bass dem Engelbert-Buhr-Chor beigetreten, der 1947 aus Ronsdorfer Kinderchor gegründet wurde und inzwischen den Namen „Pro Musica“ trägt. 1977 übernahm Bernsmüller den Vorsitz und prägte den Vorstand 25 Jahre lang. 2002 wurde er vom Sängerkreis für sein außergewöhnliches Engagement geehrt. Nachfolger Jochen Czischke: „Mit Klugheit, ausgeprägtem Gerechtigkeitssinn, sozialer Verantwortungsbereitschaft, diplomatischem Geschick und praktischer Vernunft lenkte er die Geschicke unseres Chores gut, bescheiden, großzügig, ohne besonders in Erscheinung zu treten.“

Und neben der Musik? Er spielt Tennis, fährt Rad und wandert gerne. Er liebt Südtirol mit den Dolomiten und war oft von Hütte zu Hütte unterwegs. Czischke: „Mit Gepäck auf dem Rücken mehr als 2.000 Höhenmeter zu überwinden - eine beachtliche Leistung.“